

## Maschinenbau und Versorgungstechnik

### *Wenn Roboter Hand in Hand arbeiten*

Neben Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und Ausdauer müssen Industrie-Roboter heutzutage



eine weitere Charaktereigenschaft mitbringen: Teamgeist! Tauchen Sie ein in die Welt der Automatisierung und erleben Sie am Beispiel einer Kugelschreibermontage, welche Möglichkeiten sich aus der Kommunikationsfähigkeit zweier KUKA KR16 Industrie-Roboter in Sachen Arbeitsteilung, Unfallvermeidung sowie Präzision ergeben.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Raum H 105

## Deutsche Telekom – Ausbildung zu Gast

### *Make IT happen. IT is for you!*

Die Studie „Generation Digital“ (2008) zeigt, dass viele junge Bürger ein klischeehaftes Bild von der Informations- und Telekommunikationsbranche haben. Mit Vorurteilen wird hier aufgeräumt.

In einer Ausstellung werden der Nutzen und die Menschen hinter der IT-Technik vorgestellt. Präsentationen zu den Themen Informatik, technische Umsetzung und Wirtschaft in der IT-Branche bringen Stoff für Gespräche.

Beginn: 19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr, Dauer: 25 Minuten, max. 25 Besucher, Raum H 109



## Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik

### *Wie der Blitz*

Besichtigen Sie das Hochspannungslabor und sehen Sie spektakuläre Experimente zum Blitz- und Überspannungsschutz. Da fliegen die Funken und zucken die Blitze, wissenschaftlich nüchtern „Entladungserscheinungen“ genannt. Für Personen mit Herzschrittmachern ist der Zugang allerdings nicht erlaubt!

Vorführungen: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 20 Minuten, max. 40 Besucher, Hochspannungshalle, Raum H 208



## VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut und VDE-Bezirksverein Nordbayern zu Gast

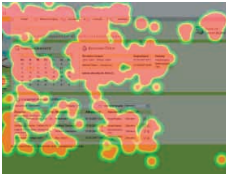
### *VDE-Action-Point:*

#### *Der Schnellste macht das Licht aus!*

Schlagende Argumente für VDE-Leistungen. Testen Sie Ihre Reaktionsfähigkeit und lernen Sie das umfassende VDE-Leistungsangebot für Sicherheit und Qualität kennen: Ein Zufallsgenerator zeigt auf einer Tafel nacheinander 24 Lichtpunkte an, die vom Spieler innerhalb kürzester Zeit in drei Durchläufen ausgeschaltet werden müssen!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, max. 25 Besucher, Hochspannungshalle, Raum H 208



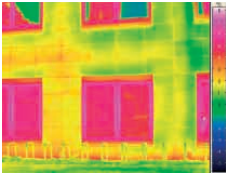


### **ASTRUM IT zu Gast**

*Wann ist Software cool –  
und wann nervt sie eigentlich nur?*

Wie gut kommen Nutzer mit einer Software zurecht? Wie muss eine Internet-Seite aufgebaut sein, damit jeder damit umgehen kann? ASTRUM IT zeigt anhand eindrucksvoller Beispiele, wie gute Softwareoberflächen aussehen, welche Rolle Oberflächen-Design dabei spielt und wie wichtig und doch einfach Usability-Tests sind. Und wer seinen Frust über schlechte Software loswerden möchte, ist hier ebenfalls richtig!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Raum C 015

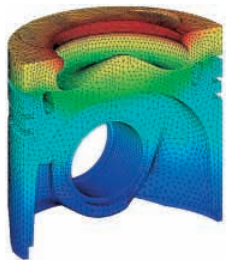


### **Allgemeinwissenschaften und Werkstofftechnik**

*Wärme sehen*

Mit Hilfe einer hochauflösenden Wärmebildkamera wird das Aufheizen von verschiedenen Ziegelsteinen sichtbar gemacht. Weitere Anwendungen der IR-Thermografie wie Gebäudethermografie, Lecksuche in Wasserleitungen, Prüfung von Fußbodenheizungen usw. werden anhand von Wärmebildern erklärt.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Gebäude E, Foyer



### **Werkstofftechnik**

*Faszination Werkstofftechnik*

Die Studierenden der Fakultät Werkstofftechnik führen wissenschaftliche Experimente aus der Welt der Werkstoffe vor und erläutern die Effekte. Darüber hinaus zeigen kooperierende Industriepartner Materialien, Verfahren und Produkte der Werkstofftechnik, die im täglichen Leben eine wichtige Rolle spielen.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Laborführungen: 18:00, 19:00, 20:00, 21:00,

22:00, 23:00 und 00:00 Uhr, Gebäude E, Foyer



### **BW Bildung und Wissen Verlag und Software zu Gast**

*Wie werde ich Wissenschaftler/in?*

Welche Fähigkeiten braucht man als Computerlinguist? Was verbirgt sich hinter Robotik? Und wussten Sie, dass man „Assistive Technologien“ neuerdings studieren kann? Erforschen Sie Berufe der Zukunft in

den Online-Datenbanken BERUFENET und studienwahl.de. Sie möchten wissen, ob Sie ein Forscher-Typ sind? Am BW-Stand können Sie Scharfsinn, Geduld und Fingerspitzengefühl unter Beweis stellen.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Gebäude E, Foyer

### **Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik**

*Was passiert, wenn Elektronik baden geht?*

Beim Kontakt von elektronischen Schaltungen mit Flüssigkeiten kommt es oft schnell zu einem Kurzschluss. Meist liegt die Ursache dafür an der Materialwanderung in einem elektrischen Feld – der so genannten Elek-



### Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik

#### „Lebendiger“ Tisch

Spielen Sie mit dem „interaktiven Multi-Touch-Tisch“! Er erkennt die Berührung durch mehrere Finger oder die Bewegung von Objekten

auf seiner Oberfläche. Gleichzeitig reagiert der Tisch mit einer Projektion an der Stelle, an der sich ein Objekt oder Finger befindet, so dass der Eindruck entsteht, der Tisch sei „lebendig“. Platzieren Sie beispielsweise virtuelle Molekülmodelle und verbinden Sie einzelne Aminosäuren zu Proteinen.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Raum G 014



### kids-hotline

### Sozialwissenschaften

#### Onlineberatung

Onlineberatung spielt in der Sozialen Arbeit eine immer größere Rolle. Die Vielfalt der Angebote sowie die Zahl der User steigen

kontinuierlich an. Die Ohm-Hochschule bietet ihren Studierenden eine Qualifizierung zum Onlineberater an. Lernen Sie eine der modernsten Formen Sozialer Arbeit kennen und blicken Sie hinter die Kulissen einer Beratungsstelle – hier können Sie auch in die Rolle des Beratenden schlüpfen!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Dauer: 40 Minuten,

max. 12 Besucher, Raum G 204

#### *E-Learning in der Lehre der Sozialen Arbeit*

Am Beispiel des Kurses „Kulturelle Diversität“ erhalten Sie Einblicke in die Anwendungen des virtuellen Lernens. Anhand des Moduls „Diversität und interkulturelle Verständigung“ der virtuellen Hochschule Bayern vhb werden Ihnen die Möglichkeiten des Einsatzes von E-Learning in der Lehre näher gebracht.

Beginn: 19:30 Uhr, Dauer: 45 Minuten, Raum G 209



#### *Vielfalt stärkt!*

Interkulturelle Kompetenzen gehören zur Basisqualifikation von Profis. In kleinen Übungseinheiten erleben Sie hier, wie diese Fähigkeiten im Studium eingeübt werden können. Machen Sie mit bei den Übungen für ein ziviles, faires und tolerantes Miteinander.

Beginn: 20:30 Uhr, Dauer: 45 Minuten, max. 30 Besucher, Raum G 209



#### *Zivilgesellschaftliches Engagement gegen Rechtsextremismus*

Am Beispiel der Stadt Gräfenberg werden Möglichkeiten aber auch Grenzen zivilgesellschaftlichen Engagements gegen Rechtsextremismus vorgestellt. Engagieren Sie sich gegen Rechtsextremismus! Menschen mit

rechtsextremistischer Gesinnung bzw. Angehörige rechtsextremistischer Gruppierungen werden von der Veranstaltung ausgeschlossen!

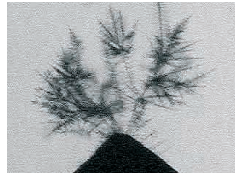
Beginn: 21:30 Uhr, Dauer: 60 Minuten, max. 40 Besucher, Raum E 213



#### *Medien in der Sozialen Arbeit*

Studierende stellen Ihnen die Medienwerkstatt vor und geben einen Einblick in die Medienpädagogik. Als aktuelles Beispiel läuft der Film „Punk in Nürnberg“, den Studierende der Fakultät Sozialwissenschaften

tromigration. Dabei lösen sich Metallionen von der Oberfläche der positiv geladenen Elektrode, wandern zum negativen Pol, scheiden sich dort ab und bilden filigrane Verästelungen, die in Richtung der Anode wachsen. Erleben Sie diesen Effekt live mit!  
 Beginn: ab 18:00 Uhr alle 30 Minuten,  
 Dauer: 10 Minuten, Raum E 001



## Betriebswirtschaft

*Glücksforschung:*

*Eine stille Revolution verändert unsere Welt*

Wie steht es mit unserem Glück? Befragungen zur Zufriedenheit in den westlichen Industrieländern kommen zu einem eindeutigen Ergebnis: Mehr Einkommen macht uns nicht glücklicher. Wir haben in der Vergangenheit auf das falsche Pferd gesetzt, zu viel Zeit und Energie ins Materielle gesteckt und zwischenmenschliche Beziehungen vernachlässigt. Lernen Sie das Glück bei einem Vortrag kennen!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Dauer: 90 Minuten, Raum E 012



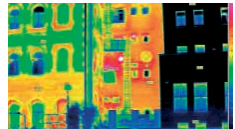
## Geowissenschaftliches Büro Dr. Heimbucher zu Gast

*Mit der Infrarot-Thermografie*

*Baumängel suchen*

Die Thermografie-Kamera zeigt die Temperatur von Oberflächen in verschiedenen Farben. An Gebäuden können damit Konstruktionsmängel aufgespürt werden, wo Wärmeverluste, Feuchtigkeit und Schimmel drohen. Ergänzend werden Unter- und Überdruck mit der BlowerDoor erzeugt und Nebelgeräte eingesetzt.

Beginn: 18:30, 20:30 und 22:30 Uhr, Raum E 102



## POF-AC

*Fühlen mit Licht*

Wie erkenne ich, welcher Personentyp auf dem Beifahrersitz Platz genommen hat, um im Bedarfsfall den Airbag an Größe und Gewicht angepasst auszulösen? Wie kann ich gefahrlos den Füllstand in meinem Tank messen, wie die Durchbiegung eines Windmühlenflügels?

Das Ganze auch noch ohne Funkenbildung und völlig immun gegenüber elektromagnetischen Störungen? Mit POF geht's, hier erleben Sie's!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, vor dem Raum E 116



## Design und Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik

*Genesis: Barrierefreies Spielen ohne Grenzen*

genesis ist ein neues Konzept zur integrativen Förderung von Kindern mit Behinderung nach dem Motto „Fördern durch Spielen“. Sowohl Kindern mit körperlicher als auch geistiger Behinderung werden durch Spiele bessere Entwicklungschancen gegeben.

Sie können zum Beispiel ihre Konzentrationsfähigkeit üben oder ihre Geschicklichkeit verbessern. Probieren Sie diese barrierefreien Spiele doch einfach selbst mal aus!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Raum G 012, G 013 und G 014

